



Kerpen, 02.03.2022

Liebe Eltern,

häufig treten in der Klasse Läuse auf. Nehmen Sie das bitte nicht tragisch. Läuse zu bekommen, ist keine Schande wohl aber eine, sie zu behalten. Auch wer sauber und gepflegt ist, kann Kopfläuse bekommen. Man kann von Läusen befallen werden, wenn die Köpfe eng zusammengesteckt werden, was bei Kindern häufig der Fall ist.

Durch Kopfläuse werden in Europa keine Krankheiten übertragen, allerdings verursachen Kopfläuse lästigen Juckreiz und infolge des Kratzens entzündete Wunden.

Bitte helfen Sie mit, eine Läuseplage zu vermeiden, indem Sie bei Befall sofort folgende Maßnahmen durchführen und planen:

1. Bei Verdacht auf Läusebefall soll das Kopfhaar von allen Familienmitgliedern und sonstigen Kontaktpersonen kontrolliert und notfalls behandelt werden. Untersuchen Sie die Haare persönlich auf das Vorhandensein von Kopfläusen. Am besten scheiteln Sie das Haar mit einem feinen Kamm und suchen unter guter Beleuchtung streifenweise die Kopfhaut ab. Besonders gründlich sollten Sie die Stellen an der Schläfe, um die Ohren und im Nacken nachsehen. Läuse sind meist grau, unter der Lupe gut erkennbar, werden 3 mm groß. Sie sind ziemlich flink, deshalb findet man eher nur Nissen.
2. Wenn Sie Läuse oder Nissen feststellen, führen Sie unverzüglich eine Behandlung mit einem Mittel gegen Kopfläuse durch. Läusemittel sind rezeptfrei in Apotheken erhältlich. Sie können sich diese Mittel aber auch vom Arzt verordnen - und damit von der Krankenkasse teilweise finanzieren lassen. Ihr Arzt oder Ihr Apotheker beraten Sie gerne.
3. Nach der Behandlung mit dem Läusemittel müssen Sie die noch vorhandenen Nissen mechanisch entfernen.
4. Zusätzlich ist eine Reinigung der Kämmе, Haar- und Kleiderbürsten, Fußböden und Polstermöbel erforderlich. Weiterhin empfehlen wir, Handtücher, Leib- und Bettwäsche, Kleidung und Plüschtiere bei 60 °C zu waschen, im Wäschetrockner zu trocknen oder chemisch reinigen zu lassen. Auch Überwärmen (+45 °C über 60 Minuten) oder Unterkühlen (-18 °C über einen Tag) oder Abschließen über 3 Wochen in einem Plastiksack, vernichten Kopfläuse.
5. Da Läuse eine Behandlung mit Läusemitteln überleben können, wiederholen Sie bitte **unbedingt** die Behandlung mit dem Läusemittel nach 8 - 10 Tagen. Nur so kann man der Läuseplage endgültig Herr werden.

6. Bitte füllen Sie bei Befall das angehängte Formular aus und geben Sie es bitte Ihrem Kind zur Abgabe in der Schule mit.

Für Ihre Mitarbeit auch im Interesse anderer Kinder danken wir Ihnen sehr herzlich. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Weitere Informationen finden Sie z. B. unter
www.rki.de
www.pediculosis-gesellschaft.de
www.kopflaus.ch

Freundliche Grüße

M. Niedenhoff
Schulleiterin

Bitte hier abtrennen und in Schule/Hort etc. abgeben



Erklärung der Eltern/Sorgeberechtigten des Kindes

- Ich habe den Kopf meines Kindes untersucht, Läuse/Nissen gefunden und habe den Kopf mit einem insektenabtötenden Mittel wie vorgeschrieben behandelt.

Ich versichere, dass ich nach 8 - 10 Tagen eine zweite Behandlung durchführen werde.

Ich habe die Gegenstände in unserer Wohnung entlaust.

_____ Datum

_____ Unterschrift eines Elternteiles/Sorgeberechtigten